



7. Fachtag „Vietnamesisches Berlin

Angekommen? Chancen und Herausforderungen für Integration und Partizipation der Zugewanderten aus Vietnam und ihrer Familien

Mittwoch, 15. November 2017, 16-20 Uhr
Auditorium im Jakob-und-Wilhelm-Grimm-Zentrum
der Humboldt-Universität
Geschwister-Scholl-Straße 3
10117 Berlin

Viele Zugewanderte aus Vietnam sind bereits vor Jahrzehnten nach Deutschland gekommen, sie gründeten hier Familien und haben hier ihren Lebensmittelpunkt. Die Heranwachsenden gelten als gut integriert und erfolgreich, nur nicht „sichtbar“. Dennoch äußern manche von ihnen selbst, dass sie innerlich noch nicht in Deutschland angekommen sind.

Der diesjährige Fachtag möchte insbesondere die 1. 5. Generation (diejenigen, die im Rahmen der Familienzusammenführung zu den Eltern nachzogen sind) ansprechen und einbeziehen. Vereinzelt treten sie zunehmend als aktive Teilnehmende und Akteur*innen der sozialen Arbeit in Erscheinung. Wie sehen sie ihre Rolle in der Gesellschaft und in Bezug auf politische Teilhabe? Welchen Beitrag leisten sie für die Integration ihrer Landsleute? Welche Ressourcen haben sie von ihren Eltern/von der 1. Generation „geerbt“? Und welche Bedeutung haben Migrant*innenorganisationen für sie? Der Fachtag wird gemeinsam mit dem jungen Unternehmen VLab Berlin an der Humboldt-Universität veranstaltet und möchte drei Generationen (1./1, 5./2.) zu einem Dialog zusammenbringen. Ein World Café bietet Raum dafür, in Austausch und Diskussion über Themen zu treten, die für alle von Bedeutung sind, wie z. B. politische und gesellschaftliche Partizipation, Soziale Arbeit als Arbeitsfeld, Wohnen im Alter, Identitätskonflikte und Rassismus.

Der Fachtag Vietnamesisches Berlin setzt sich seit 2010 mit Themen auseinander, die aus Sicht der Organisationen und Expert*innen der vietnamesischen Communities aktuelle Relevanz haben. Dabei hat er sich bewährt als eine Plattform für Austausch und Vernetzung von Fachdiensten und Facheinrichtungen mit Akteur*innen den vietnamesischen Communities. In diesem Sinne sind in diesem Jahr Einrichtungen und Organisationen herzlich eingeladen dabei zu sein, die an vietnamesischsprachigen Menschen als ehren- und hauptamtliche Mitarbeitende oder Honorarkräfte interessiert sind. Sie können gern die „**Mini-Jobbörse**“ am Rande des Fachtags zum gegenseitigen Kennenlernen nutzen.

PROGRAMM

- 16 Uhr **Eröffnung**
- 16.15 Uhr **Begrüßungsrede**
Staatssekretär für Integration, Herr Daniel Tietze
- 16.30 Uhr **Impulsvortrag „Vlab: Unternehmen zum deutsch-vietnamesischen Bildungs- und Kulturtransfer“**
Dieu Dao Linh | Vlab Berlin
- Impulsvortrag „Mein Weg zum vietnamesischen Verein“**
Nguyen Thi Nhu Quynh | Reistrommel e.V.
- 17.45 Uhr **World Café**
Beteiligungsformen der politischen und gesellschaftlichen Partizipation
Leitung: Chu Tien Tang | Vereinigung der Vietnamesen in Berlin & Brandenburg e.V.
Nguyen The Tuyen | Reistrommel e.V.
- Engagement in sozialer Arbeit**
Leitung: Petra Wegener | Reistrommel e.V.
- Wohnen im Alter**
Leitung: N.N.
- Identität zwischen Generationen**
Leitung: Hieu Hoang | VLab Berlin
- „Und wo kommst du her?“: Rassismus in der Gesellschaft**
Leitung: Anh Ngo | Paritätischer Gesamtverband
- 19.30 Uhr **Ergebnispräsentation durch Moderator*innen**
- 20 Uhr **Ende der Veranstaltung**

MODERATION Quynh Tran | freie Journalistin, u.a. FAZ

BEGLEITPROGRAMM

Mini-Jobbörse für soziale und Bildungseinrichtungen

ANMELDUNG

NAME, VORNAME

ORGANISATION

E-MAIL

Die Plätze sind begrenzt. Die Anmeldung ist erforderlich bis zum 03.11.17

Anmeldung: vietnam@via-in-berlin.de oder Fax 030/29 00 71 54

Rückfragen: Tel 030/ 2900 6948 (Nozomi Spennemann)

Mini-Jobbörse

Einrichtungen können ihre Stellenausschreibungen für Honorarkräfte, ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter*innen gern mitbringen und/oder vor Ort am Tisch ihre Einrichtungen vorstellen.

Eine Veranstaltung von:

Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf
Integrationsbeauftragter



Lab Berlin



Vietnam Stammtisch
der Humboldt-Universität



Bezirksamt Lichtenberg
Integrationsbeauftragte



VIA Berlin/Brandenburg e.V.
Projekt IKMO



Interkulturelles Kompetenzzentrum für
Migrant*innenorganisationen Berlin

Dieses Projekt wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert

